PROTOKOLL

Gremium / Ausschuss:	Jugendausschuss
Sitzung:	☒ regulär ☐ außerordentlich
Ort / Format:	Online via Teams
Datum:	29.09.2026
Uhrzeit:	20:16 Uhr
Ende:	21:30 Uhr
Sitzungsleitung:	Julia Linse
Protokollführerin:	Paula Weber
Verteiler:	Fachausschuss Jugend, Prä und LR
Versand:	12.10.2026
Einspruchsfrist:	26.10.2026
Nächste Sitzung:	31.10. + 01.11.2026

ANWESENHEIT

MITGLIEDER (STIMMBERECHTIGT):

Name	Funktion	anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Julia Linse	Komm. Ressortleitung	☒	☐	☐
Sarah Lepsky	Stellv. Jugendwartin	☒	☐	☐
Nele Ungemach	OM	☒	☐	☐
Daniela Gehmacher	LV Baden-Württemberg	☒	☐	☐
Stefanie Zeidler	LV Bayern	☒	☐	☐
Janca Simmchen	LV Berlin-Brandenburg	☒	☐	☐
Jeanette Sturm	LV Hannover-Bremen	☒	☐	☐
Jana Exner	LV Hannover-Bremen	☐	☐	☒
Kirsten Dzierzawa	LV Hessen	☒	☐	☐

Ines Lantzsch	LV Mitteldeutschland	☒	☐	☐
Steve Köster	LV Norddeutschland	☐	☒	☐
Sandra Stolz	LV Rheinland	☒	☐	☐
Tatjana Baltz	LV Rheinland-Pfalz-Saar	☒	☐	☐
Lina Hanewinkel	LV Westfalen-Lippe	☐	☒	☐
Jill Bator	Jugendreitervertretung	☒	☐	☐
Charlotte Koch	Stellv. Jugendreitervertretung	☐	☐	☒

Tatjana Baltz nimmt ab 21:10 Uhr teil.

STELLVERTRETER (STIMMBERECHTIGT):

Name	Funktion	anwesend
Caitlin Wigge	LV Westfalen-Lippe	☒

BUNDESGESCHÄFTSSTELLE / GÄSTE / REFERENTEN (NICHT STIMMBERECHTIGT):

Name	Funktion	anwesend
Paula Weber	Protokoll	☒

BESCHLUSSFÄHIGKEIT: ☒ Ja ☐ Nein (Stimmberechtigte: 13 / Anwesend: 14)

TAGESORDNUNG

TOP	Thema	Ergebnis/Status
1	Begrüßung und Eröffnung durch die Sitzungsleitung	☒ erledigt ☐ vertagt
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen, Tagesordnung, ggf. Genehmigung einer geänderten TO	☒ erledigt ☐ vertagt
3	Feststellung der Nicht-Öffentlichkeit der Sitzung	☒ erledigt ☐ vertagt
4	Vorbereitung der angemeldeten TOP´s für die Herbstsitzung (inkl. WM-Qualifikationsmodus Young-Rider)	☒ erledigt ☐ vertagt
5	Verschiedenes	☒ erledigt ☐ vertagt

TOP 04 – VORBEREITUNG DER ANGEMELDETEN TOP´S FÜR DIE HERBSTSITZUNG (INKL. WM-QUALIFIKATIONSMODUS YOUNG-RIDER)

KURZINFO:

Zur Vorbereitung auf die Herbstsitzung wird die von Julia Linse vorbereitete Präsentation gemeinsam durchgegangen. Ziel ist es, die für die Herbstsitzung vorgesehenen Themen bereits vorab vorzustellen und den Mitgliedern Gelegenheit zu geben, sich auf die einzelnen Themen vorzubereiten. Es wird ausdrücklich festgehalten, dass die Themen in dieser Sitzung noch nicht abschließend diskutiert oder beschlossen werden sollen.

Zunächst werden organisatorische Punkte für die Herbstsitzung am Rappenhof besprochen. Die Sitzung soll am Samstag am späten Vormittag beginnen und am Sonntag spätestens zum Kaffee enden. Nach dem Abendessen soll ein lockerer Austausch stattfinden, ohne weitere Beschlussfassungen. Die Verpflegung soll über eine Abfrage zu vegetarischen, veganen und sonstigen Besonderheiten geplant werden. Zudem werden Übernachtungsmöglichkeiten, Campingmöglichkeiten einschließlich möglicher Stromanschlüsse sowie Frühstücks-möglichkeiten für extern übernachtende Personen besprochen. Anschließend werden die inhaltlichen Themen für die Herbstsitzung vorgestellt.

ERGEBNISSE / FESTLEGUNGEN:

WM QUALIFIKATIONSMODUS YOUNG RIDER

Der überarbeitete WM Qualifikationsmodus für die Young Rider wird vorgestellt. Vorgesehen ist unter anderem, die Teilnahme an der DIM verpflichtend zu machen. Hintergrund ist insbesondere, dass die Pferde dort die erforderliche tierärztliche Untersuchung durchlaufen können. Die DJIM soll nach dem derzeitigen Vorschlag nicht verpflichtend sein.

QUALIFIKATION FÜR DIE DJIM

Es wird vorgeschlagen, die D5 künftig ebenfalls als Qualifikationsmöglichkeit für D3 und D4 zu berücksichtigen. Hintergrund ist, dass die D5 inzwischen eine anspruchsvollere Dressur darstellt und dadurch sinnvoll in das Qualifikationssystem integriert werden könnte – LK Tabelle Einordnung bereits als schwere Prüfung.

Für die Kinderklasse wird außerdem besprochen, die Qualifikationsmöglichkeit über die Dressur für Tölt in Harmony zu streichen. Dadurch soll verhindert werden, dass Personen über eine Dressurqualifikation für Tölt in Harmony nennen können, obwohl sie hierfür eigentlich nicht qualifiziert sind.

QUALIFIKATIONSANFORDERUNGEN TÖLT IN HARMONY

Die aktuellen Qualifikationsnoten für Tölt in Harmony werden thematisiert. Derzeit liegen diese bei 4,5 für Kinderklasse und Jugendklasse sowie 5,0 für die Junioren. Da die Starterzahlen in Tölt in Harmony gestiegen sind, sollen zur Vorbereitung auf die Herbstsitzung noch entsprechende Zahlen und Ergebnisse betrachtet werden. Es soll anschließend diskutiert werden, ob die Leistungsklassen für die Qualifikation angepasst werden sollten.

VERHÄLTNIS JUGENDREITABZEICHEN UND REITABZEICHEN

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Frage nach der Gleichwertigkeit von Jugendreitabzeichen und den entsprechenden Reitabzeichen. Insbesondere wird besprochen, wie Jugendreitabzeichen 2 und 3 im Verhältnis zu den entsprechenden Erwachsenenabzeichen einzuordnen sind und welche Auswirkungen dies auf die Qualifikation zur DJIM hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich in der Praxis Unterschiede ergeben, beispielsweise hinsichtlich der Anforderungen im Bereich Passreiten. Daher soll gemeinsam mit dem Ausbildungsbereich geprüft werden, ob die derzeitige Zuordnung sinnvoll ist oder ob eine Klarstellung beziehungsweise Anpassung erforderlich ist. Julia Linse stellt eine Gegenüberstellung der verschiedenen Reitabzeichen zur Vorbereitung auf die Herbstsitzung zur Verfügung und holt hierzu zusätzlich Informationen beim Ausbildungsbereich ein.

WEITERE PRÜFUNGEN UND QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEITEN

Es wird außerdem die Frage angesprochen, ob die D2 wieder als Prüfung im Rahmen der DJIM aufgenommen werden soll. Die verschiedenen Qualifikationsmöglichkeiten und die Auswirkungen auf die einzelnen Altersklassen sollen in der Herbstsitzung weiter besprochen werden.

KINDERKLASSE UND PRÜFUNGSANGEBOTE

Weitere Themen betreffen die neuen Prüfungen in der Kinderklasse sowie die Gestaltung und Weiterentwicklung der Prüfungsangebote. Hierzu sollen Erfahrungen aus der laufenden Saison ausgewertet und mögliche Anpassungen für die kommenden Jahre diskutiert werden.

SPRINGPRÜFUNG AUF DER OVALBAHN

Es wird erneut die Gestaltung der Springprüfung auf der Ovalbahn angesprochen. Diskutiert wird, ob statt eines einzelnen Durchgangs zwei Durchgänge angeboten werden sollten. Zudem soll geklärt werden, wie die Haltung des Sportressorts gegenüber der SP2 zurzeit ist.

JUGENDCUP

Der Jugendcup wird ebenfalls thematisiert. Es wird diskutiert, ob es hinsichtlich der Wertung sinnvoll ist, dass sowohl T1 als auch T2 in die Wertung eingebracht werden können. Hintergrund ist die Überlegung, dass in den Töltprüfungen tendenziell höhere Noten erzielt werden können. Zu klären ist daher, ob weiterhin die Kombination aus einer Töltprüfung und einer Gangprüfung vorgesehen werden sollte oder ob beide Töltprüfungen zugelassen werden sollen.

KLARSTELLUNG ZU ALTERSKLASSEN BEI PRÜFUNGEN

Es wird besprochen, dass eine eindeutige Klarstellung erforderlich ist, dass sämtliche Prüfungen, auch individuell ausgeschriebene Prüfungen, den Altersklassenregelungen der IPO unterliegen. Die Information soll nicht lediglich in einem Sitzungsprotokoll festgehalten werden, sondern an geeigneter Stelle im Regelwerk eindeutig auffindbar sein.

ARBEITSGRUPPEN UND WEITERE THEMEN FÜR DIE HERBSTSITZUNG

Für die Herbstsitzung sollen außerdem Erfahrungen und Aktivitäten aus den Landesverbänden ausgetauscht werden. Hierzu zählen unter anderem Kaderarbeit, Bundesjugendtrainings und weitere Veranstaltungen im Jugendbereich. Ebenfalls vorgesehen ist ein Austausch zur Genehmigung von Ausschreibungen und zu häufig auftretenden Fehlern.

Ein weiterer Punkt ist die Passförderung. Es soll darüber gesprochen werden, welche Möglichkeiten die Landesverbände haben, Jugendliche stärker für das Passreiten zu begeistern und entsprechende Angebote zu schaffen.

Darüber hinaus sollen die Themen Jugend- und Kinderschutzkonzept sowie Inklusionskonzept weiterentwickelt und zur Herbstsitzung vorgestellt werden.

YOUTH ACADEMY

Im Zusammenhang mit der Youth Academy wird über die weitere Planung gesprochen. Vorgesehen sind voraussichtlich fünf Termine beziehungsweise fünf Themen. Die Veranstaltungen sollen wieder einzeln sowie als Paket buchbar sein und voraussichtlich von November bis Ende März stattfinden. Zusätzlich wird über die Idee gesprochen, bestimmte Informationen beziehungsweise Newsflash Inhalte aus dem Jugendausschuss künftig kostenfrei für die Jugend zugänglich zu machen.

INTERNATIONALE TRAINERTAGUNG UND JUGENDTAGUNG

Für das kommende Jahr wird eine internationale Trainertagung der FEIF im Bereich Ausbildung in Kooperation mit dem Jugendbereich angesprochen. Diese soll auf dem Wiesenhof stattfinden und die regulär zweijährig stattfindende Jugendtagung im Jahr 2027 ersetzen. Gleichzeitig wird überlegt, die nationale Jugendtagung im Folgejahr wieder stattfinden zu lassen. Weitere Informationen sollen zur Herbstsitzung vorgestellt werden.

TOP 05 – VERSCHIEDENES

KURZINFO:

Es werden weitere organisatorische und inhaltliche Themen für die Herbstsitzung angesprochen. Die Mitglieder werden gebeten, weitere Themen, die gegebenenfalls einer Beschlussfassung bedürfen, rechtzeitig einzureichen. Diese sollen bis zum 13.10.2026 an Julia Linse und Paula Weber übermittelt werden, damit sie noch in die Tagesordnung der Herbstsitzung aufgenommen und rechtzeitig mit den Sitzungsunterlagen verschickt werden können.

Darüber hinaus wird vereinbart, dass die Mitglieder die Unterlagen zur Vorbereitung erhalten und offene Fragen bereits vor der Herbstsitzung in der Gruppe beziehungsweise im direkten Austausch klären können.